

AUSBILDUNGSBERUFE IN DER WERKSTATT

KONSTRUKTIONSMCHANIKER/IN STAHL- / METALLBAU (M/W/D)

WAS TUT MAN ALS KONSTRUKTIONSMCHANIKER/IN STAHL- / METALLBAU?

Konstruktionsmechaniker/innen

- planen ihre Aufgaben anhand von technischen Unterlagen
- montieren und demontieren Metallkonstruktionen und wenden dabei unterschiedliche Fügeverfahren an
- stellen Bauteile, Baugruppen und Metallkonstruktionen aus Blechen, Rohren oder Profilen durch manuelle und maschinelle Fertigungsverfahren her
- fertigen, montieren und demontieren Stahlbauteile, Aufzüge, Transport- und Verladeanlagen, Schutzgitter, Verkleidungen, Treppen, Türen, Tore, Abdeckungen, Behälter, Schutzeinrichtungen, Blechrohre und -kanäle, Aggregate und Karosserien
- führen Schweißverfahren unter Beachtung von Arbeitssicherheit und Umweltschutz durch
- erstellen Hilfskonstruktionen, Vorrichtungen, Schablonen und Abwicklungen
- führen selbständig Tätigkeiten unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften und Sicherheitsbestimmungen durch
- wählen Prüfgeräte und Prüfverfahren aus und wenden das betriebliche Qualitätssicherungssystem an
- führen die notwendigen Wartungsarbeiten an Anlagen, Maschinen und Werkzeugen durch
- stimmen Arbeiten mit vor- und nachgelagerten Bereichen ab, bearbeiten komplexe Aufträge im Team

WAS SAGT UNSER KONSTRUKTIONSMCHANIKER FÜR STAHL- UND METALLBAU MAX DAZU?

Warum wolltest du Mechaniker werden?

Durch Helfen und Arbeiten im elterlichen Betrieb war mir schnell klar, dass mir das Arbeiten an Maschinen - Sägen, Bohren, Drehen, Verschweißen von Stahlteilen - und auch Montage großen Spaß macht. Deswegen wollte ich auch einen technischen Beruf, in dem Stahl und Metalle verarbeitet werden.

Was gefällt dir an deiner Arbeit am besten?

Das Erledigen der meisten Projekte von Anfang an: vom Aufmass vor Ort und das Fertigen in der Werkstatt bis hin zur kompletten Montage. Die verschiedensten Aufgaben wie Arbeiten nach Zeichnung, Blechbearbeitung, Schweißtechnik, Wartung, Reparatur und Montage.

Was muss man deiner Meinung nach können und mögen, um Mechaniker zu sein?

Man braucht rechnerische und zeichnerische Fähigkeiten für das Ermitteln von Flächen und Massen, räumliches Vorstellungsvermögen, muss teamfähig sein z.B. bei Montage, aber auch selbstständig Arbeiten in der Werkstatt nach vorheriger Besprechung, Deutschkenntnisse sind nützlich und handwerkliches Geschick z.B. beim Verschrauben oder Verschweißen von Bauteilen.



WIE LANGE DAUERT DIE AUSBILDUNG UND WAS VERDIENT MAN?

Die Ausbildung dauert 3,5 Jahre. Man verdient im 1. Lehrjahr 830-930 Euro €, im 2. Lehrjahr 910-980 Euro €, im 3. Lehrjahr 970 - 1060 € und im 4. Lehrjahr 1010 - 1120 €.*

* Quelle: <https://www.ausbildung.de/berufe/konstruktionsmechaniker/>